

Geschäftsbericht

2023

Organisation

der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG

Aufsichtsrat

Dr. Johann Popp, Vorsitzender
Klaus Emler, stellvertretender Vorsitzender
Stefan Grenzebach
Michaela Kollmannsberger
Walter Raschke
Franz Schmid
Helmuth Schuster
Elke Schwarzbart
Markus Stöffelmeir

Vorstand

Jürgen Reinthaler
Georg Schneider (Vorstandsvorsitzender)

Sitz der Genossenschaft

Augsburger Straße 10
86368 Gersthofen
Telefon 0821 40804-1010
Telefax 0821 40804-2270
E-Mail: info@vrbank-hg.de
Internet: www.vrbank-hg.de

Geschäftsstellen per 31.12.2023

Augsburg-Bärenkeller
Augsburg-Kriegshaber
Augsburg-Lechhausen
Augsburg-Oberhausen
Augsburg-Stadtmitte
Diedorf
Gersthofen, Augsburger Straße
Langweid
Meitingen
Neusäß
Thierhaupten
Wertingen, Hauptstraße

SB-Geschäftsstellen

Aystetten
Batzenhofen
Biberbach
Biburg
Deuringen
Emersacker
Nordendorf
Steppach
Täfertingen
Villenbach
Wertingen, Hagebaumarkt
Wertingen, Landrat-Anton-Rauch-Platz
Westendorf

Gemeinsame SB-Automaten mit der Sparkasse Schwaben-Bodensee

Gablingen, Rathaus – Rathausplatz
Gersthofen, City-Center – Bahnhofstraße
Gersthofen, Marktkauf – Ziegeleistraße
Meitingen, EDEKA Markt – Via Claudia
Neusäß, Kaufland – Daimlerstraße
Stadtbergen, Marktkauf – Hagenmählerstraße
Stettenhofen, Aral Tankstelle – Donauwörther Straße

Kreditkompetenzzentrum

Wertingen, Landrat-Anton-Rauch-Platz



Bericht des Vorstandes



Der Vorstand:
Vorstandsmitglied Jürgen
Reinthalter und Vorstandsvorsitzender Georg Schneider
(v.l.n.r.)

Nachfolgend stellen wir die wesentlichen Bilanzpositionen in Kurzfassung vor:

Bilanzsumme

Zum 31.12.2023 erreichte unser Institut eine Bilanzsumme von 2.734 Mio. EUR (2022: 2.662 Mio. EUR). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung von 2,7 %.

Liquidität

Die Zahlungsfähigkeit unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze für die Eigenkapitalausstattung und Liquidität wurden stets eingehalten.

Wertpapiere

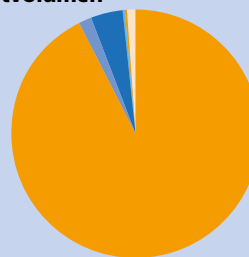
Zum Jahresende betragen die bankeigenen Wertpapiere 568 Mio. EUR (2022: 506 Mio. EUR). Darin enthalten ist unser selbstgemanagter Eigenanlagensfonds. 390 Mio. EUR der Wertpapiere sind der Liquiditätsreserve zugeordnet, 178 Mio. EUR der Wertpapiere sind dem Anlagevermögen zugeordnet. Alle Wertpapiere sind nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden beliefen sich zum 31.12.2023 auf insgesamt 1.952 Mio. EUR (2022: 1.898 Mio. EUR). Dies entspricht einem Zuwachs um 2,8%, der durch das Kreditgeschäft mit privaten und mittelständischen Kunden erreicht wurde.

Betreutes Kundenkreditvolumen in Mio. Euro:

Forderungen Kunden:	1.952
Bürgschaften:	35
Bausparkasse:	88
Hypothekenbanken:	9
Versicherungen:	2
Sonstige:	20



Das betreute Kundenkreditvolumen stieg um 2,8% auf 2.106 Mio. EUR. Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsgemäßen Bestimmungen wurden eingehalten.

Anlagevermögen

Der Buchwert unseres Sachvermögens nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen beträgt rund 44,5 Mio. EUR. Von diesem Buchwert entfällt der größte Teil auf Grundstücke und Gebäude.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

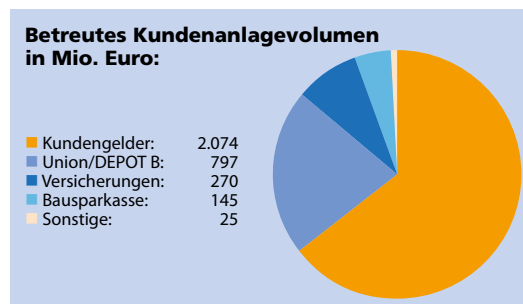
In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 366,7 Mio. EUR sind zinsgünstige, langfristige Refinanzierungsmittel zur Weiterreichung an unsere Kunden enthalten. Zusätzlich haben wir bei unserer Zentralbank Globaldarlehen aufgenommen.

Einlagengeschäft

Unsere bilanzwirksamen Kundengelder betragen zum Jahresende 2.074 Mio. EUR (2022: 2.052 Mio. EUR). Damit erhöhten sich diese gegenüber dem Vorjahr um 1,1%.

Zum 31.12.2023 betreuten wir ein Kundenanlagevolumen von insgesamt 3.311 Mio. EUR. Dies entspricht einem Zuwachs von 4,3% im Vergleich zum Vorjahr (2022: 3.174 Mio. EUR).

Der Großteil unserer nicht bilanzwirksamen Kundenanlagen ist bei unseren Finanzverbundpartnern in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufwerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt.



Einlagenschutz

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (Garantieverbund) angeschlossen. Die Vorgaben der EU-Einlagensicherung wurden in Abstimmung mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken umgesetzt.

Mitglieder

Die Mitgliederzahl entwickelte sich im vergangenen Geschäftsjahr mit 32.914 leicht rückläufig. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 144.562 Geschäftsanteilen beteiligt.

Eigenkapital

Die Bank verfügt über ein bilanzielles Eigenkapital (ohne Geschäftsguthaben) von 159,4 Mio. EUR. Der Fonds für allgemeine Bankrisiken beträgt 86 Mio. EUR. Die Eigenmittel nach Art. 25 ff. CRR betragen per 31.12.2023 269,1 Mio. EUR. Wir verfügen damit über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2023 jederzeit eingehalten.

Ertragslage

Der Rohüberschuss des Bankgeschäfts verringerte sich leicht von 2,36% auf 2,35%. Dies ist unter anderem auf höhere Aufwendungen für Zinsen zurückzuführen.

Die Betriebsaufwendungen im Personal- und Sachaufwand sowie bei den Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude stiegen aufgrund erhöhter Verwaltungsaufwendungen auf 1,19%. Unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen ergibt sich ein gutes Betriebsergebnis von 1,17% und liegt damit weiterhin deutlich über dem Landesdurchschnitt von 1,01%. Das Bewertungsergebnis ist ohne Berücksichtigung von Vorsorgereserven nahezu ausgeglichen bei -0,01%.

Alle Werte der Ergebnisdarstellung beziehen sich auf die Jahresdurchschnittsbilanzsumme.

Gewinnverwendung

Für das Jahr 2023 weist die Bilanz – nach den satzungsgemäß vorgeschriebenen Vorabzuweisungen in die Rücklagen – einen Bilanzgewinn von 5.663.055,72 EUR aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

3,5% Dividende:	792.515,73 EUR
Zuweisung in andere Rücklagen:	4.870.539,99 EUR
Gesamt:	5.663.055,72 EUR

Voraussetzung für diese Gewinnverwendung ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; diese berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Mitarbeiter

Wir beschäftigen zum Jahresende 262 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 105 in Teilzeit und 10 Auszubildende. Sich ständig ändernde Rahmenbedingungen erfordern eine hohe Leistungs- und Veränderungsbereitschaft unserer Mitarbeiter, für die wir uns bedanken.

Vertrauensvolle und enge Partnerschaft

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

viel ist die Rede in diesen Tagen davon, dass es die Künstliche Intelligenz sei, die über den Geschäftserfolg von morgen entscheide. In manchen Fällen mag das zutreffen. Vor allem dort, wo es um die effiziente Nutzung von Maschinen und Systemen geht. Aber in einer Bank wie der unseren wird noch lange die „KI“ ein Werkzeug unter vielen sein.

Worauf es aber tatsächlich ankommt, wenn Ihre VR-H&G-Bank auch dieses Jahr wieder ein respektables Ergebnis in ihren Büchern stehen hat? Auf die Menschen, die mit Sachverstand, Fleiß und Zielstrebigkeit daran mitgearbeitet haben. Die Frauen und Männer in allen Bereichen in unserer Bank genauso wie die Vertreterinnen und Vertreter. Sie alle haben mit ihren individuellen Fähigkeiten erkannt, wo gehandelt werden muss und entschieden, wo und wie wir als Team vorankommen wollen.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2023 trägt die Handschrift von Menschen. Sie bringen ihr Wissen um die Entwicklungen und Veränderungen an den Märkten ein. Sie teilen miteinander den Blick auf unsere Heimat, unser Geschäftsgebiet. Sie wissen, wie man Brücken schlägt zwischen der Vergangenheit und der Zukunft. Sie stellen die wichtigen Fragen und achten auf die richtigen Antworten. Vor allem aber: Sie sind dauerhaft miteinander im Gespräch.

Dafür sprechen wir allen unseren Mitarbeitenden, den Vertretern und dem Aufsichtsrat unseren Dank aus. Mit Respekt erkennen wir Ihren wertvollen Beitrag an, den sie zur herausragenden Position unserer Bank am schwäbischen und bayerischen Finanzmarkt geleistet haben. Sie sind die Grundlage, auf die sich Führung und Kunden unserer Bank verlassen können.

Es ist die versammelte menschliche Intelligenz, die unsere Bank auf allen Ebenen stark macht. Darin spiegelt sich nicht zuletzt wider, was im Lauf der Geschichte den Genossenschaftsgedanken zu einer tragenden Kraft in unserer Gesellschaft und in unserer Wirtschaft gemacht hat: die Bereitschaft zum (Mit-)Teilen. Genossenschaften haben die „sharing economy“ erfunden, gestaltet und geprägt, lange bevor sie zum schicken Begriff der Online-Welt wurde. Sie waren damit erfolgreich, weil sie menschliche Beziehungen gepflegt haben – mit all den Stärken und Schwächen eines lebendigen Organismus. Vielleicht nicht so perfekt wie eine KI, aber – wie wir im Schwäbischen sagen – „g’scheit“.

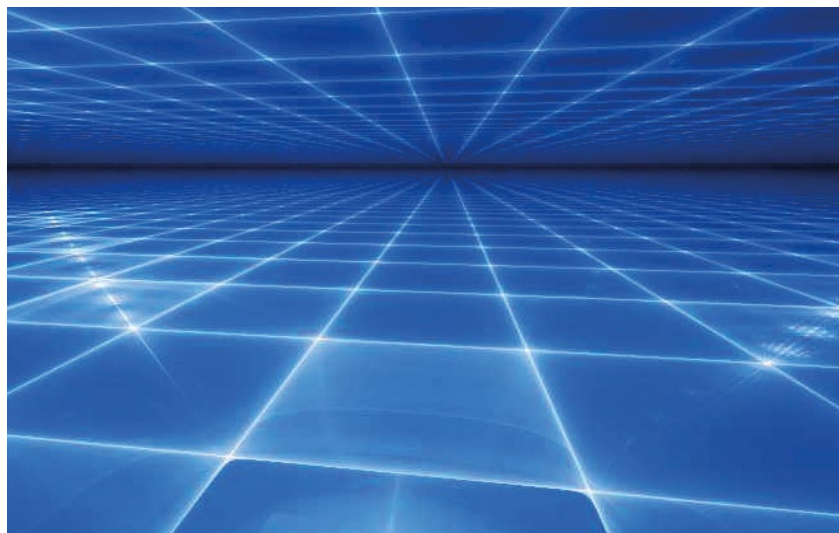
Auf dieses Miteinander, auf diese Gescheitheit wollen wir auch in Zukunft unser Geschäftsmodell und unseren Erfolg aufbauen. Damit werden wir in einer sich schnell verändernden Welt bestehen. Damit werden wir die Antworten und Lösungen finden, die in immer kürzeren Abständen von uns verlangt werden. Und damit verfügen wir über die wichtigste Energie, die ein Unternehmen heute haben kann: die regenerative Energie einer vertrauensvollen und engen Partnerschaft.



Georg Schneider
Vorstandsvorsitzender



Jürgen Reinthaler
Vorstandsmitglied



Jahresabschluss 2023

Jahresbilanz zum 31.12.2023

Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand				14 023 694,02	15 217
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken				22 972 266,25	20 178
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	22 972 266,25				(20 178)
c) Guthaben bei Postgiroämtern				-	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen				-	-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar				-	(-)
b) Wechsel				-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig				7 299 107,72	9 782
b) andere Forderungen				44 698 404,61	112 051
4. Forderungen an Kunden				1 952 052 141,57	1 898 258
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	1 099 431 582,00				(1 125 796)
Kommunalkredite	18 873 835,50				(21 984)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
ab) von anderen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		25 220 934,19			27 953
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	22 245 816,57				(25 006)
bb) von anderen Emittenten		152 326 410,22	177 547 344,41		96 618
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	90 384 843,37				(91 012)
c) eigene Schuldverschreibungen				177 547 344,41	-
Nennbetrag					(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				390 314 154,05	380 657
6a. Handelsbestand					
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen				44 262 528,97	44 206
darunter: an Kreditinstituten	1 690 997,73				(1 691)
an Finanzdienstleistungsinstituten	2 471,63				(-)
an Wertpapierinstituten					(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				1 015 050,00	1 015
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1 001 000,00				(1 001)
bei Finanzdienstleistungsinstituten					(-)
bei Wertpapierinstituten					(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				25 460 796,91	5 453
darunter: an Kreditinstituten					(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten					(-)
an Wertpapierinstituten					(-)
9. Treuhandvermögen				1 181 280,71	1 340
darunter: Treuhandkredite	1 181 280,71				(1 340)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch					
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte					-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				960,00	8
c) Geschäfts- oder Firmenwert					-
d) Geleistete Anzahlungen				960,00	-
12. Sachanlagen				44 453 153,32	38 385
13. Sonstige Vermögensgegenstände				7 418 188,40	9 485
14. Rechnungsabgrenzungsposten				1 305 765,98	1 471
15. Aktive latente Steuern					-
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung					-
Summe der Aktiva				2 734 004 836,92	2 662 077

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			<u>422 013,71</u>		<u>157</u>
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>366 304 014,58</u>	<u>366 726 028,29</u>	<u>341 977</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>334 840 813,62</u>			<u>465 913</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>3 122 422,71</u>	<u>337 963 236,33</u>		<u>4 705</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>1 306 197 549,38</u>			<u>1 456 649</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>422 160 056,38</u>	<u>1 728 357 605,76</u>	<u>2 066 320 842,09</u>	<u>124 626</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			<u>7 979 903,75</u>		-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	<u>7 979 903,75</u>	-
darunter: Geldmarktpapiere					(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf					(-)
3a. Handelsbestand					
					-
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>1 181 280,71</u>	<u>1 340</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>1 181 280,71</u>				(- 1 340)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>2 396 071,49</u>	<u>1 265</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>7 201,51</u>	<u>15</u>
6a. Passive latente Steuern					-
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>7 708 135,20</u>		<u>7 538</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>4 125 919,28</u>		-
c) andere Rückstellungen			<u>8 917 263,79</u>	<u>20 751 318,27</u>	<u>8 142</u>
8.					-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten					-
10. Genussrechtskapital					-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>86 000 000,00</u>	<u>75 000</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB					(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			<u>23 246 604,84</u>		<u>21 922</u>
b) Kapitalrücklage					-
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		<u>45 172 379,94</u>			<u>44 372</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>108 560 150,31</u>			<u>103 773</u>
cc)					-
d) Bilanzgewinn			<u>5 663 055,72</u>	<u>182 642 190,81</u>	<u>4 683</u>
Summe der Passiva				<u>2 734 004 836,92</u>	<u>2 662 077</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln					-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			<u>34 505 961,49</u>		<u>35 740</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				<u>34 505 961,49</u>	-
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen					-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			<u>116 042 296,57</u>	<u>116 042 296,57</u>	<u>151 143</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften					(-)

Jahresabschluss 2023

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		<u>55 066 728,23</u>			<u>39 645</u>
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	<u>176 403,79</u>				<u>(3)</u>
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>2 876 999,64</u>	<u>57 943 727,87</u>		<u>3 172</u>
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	<u>30,78</u>				<u>(16)</u>
2. Zinsaufwendungen			<u>-18 348 736,72</u>	<u>39 594 991,15</u>	<u>-4 355</u>
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	<u>-379,00</u>				<u>(-11)</u>
darunter: erhaltene negative Zinsen	<u>12 490,04</u>				<u>(1 456)</u>
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			<u>7 473 455,31</u>		<u>8 657</u>
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			<u>1 189 746,69</u>		<u>1 178</u>
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>216 923,08</u>	<u>8 880 125,08</u>	<u>434</u>
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen					
5. Provisionserträge			<u>17 350 562,55</u>		<u>16 254</u>
6. Provisionsaufwendungen			<u>-1 590 188,29</u>	<u>15 760 374,26</u>	<u>-1 406</u>
7. Nettoertrag des Handelsbestands					
8. Sonstige betriebliche Erträge				<u>2 272 786,52</u>	<u>1 606</u>
9.					
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		<u>-14 533 572,34</u>			<u>-14 137</u>
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>-4 525 796,75</u>	<u>-19 059 369,09</u>		<u>-4 343</u>
darunter: für Altersversorgung	<u>-1 859 891,68</u>				<u>(-1 691)</u>
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>-12 399 086,77</u>	<u>-31 458 455,86</u>	<u>-12 025</u>
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				<u>-1 781 827,23</u>	<u>-1 894</u>
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				<u>-1 983 465,05</u>	<u>-588</u>
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		<u>-178 751,68</u>			<u>(-182)</u>
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>-7 217 378,87</u>		<u>-4 754</u>
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				<u>-7 217 378,87</u>	
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere					<u>-17 376</u>
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>3 122 360,08</u>	<u>3 122 360,08</u>	
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
18.					
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				<u>27 189 510,08</u>	<u>10 068</u>
20. Außerordentliche Erträge					
21. Außerordentliche Aufwendungen					
22. Außerordentliches Ergebnis					<u>(-)</u>
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>-8 899 912,77</u>		<u>-1 931</u>
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>-26 541,59</u>	<u>-8 926 454,36</u>	<u>-54</u>
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>-11 000 000,00</u>	<u>-2 000</u>
25. Jahresüberschuss				<u>7 263 055,72</u>	<u>6 083</u>
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr					
				<u>7 263 055,72</u>	<u>6 083</u>
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					
				<u>7 263 055,72</u>	<u>6 083</u>
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		<u>-800 000,00</u>			<u>-700</u>
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>-800 000,00</u>	<u>-1 600 000,00</u>		<u>-700</u>
				<u>5 663 055,72</u>	<u>4 683</u>
28a.					
29. Bilanzgewinn				<u>5 663 055,72</u>	<u>4 683</u>

AUFSICHTSRAT & NEUBAU VERWALTUNGSGEBÄUDE

In der Vertreterversammlung:

Wahlen zum Aufsichtsrat

Dieses Jahr scheidet Herr Walter Raschke aufgrund der satzungsmäßigen Altersgrenze aus.

Folgende Aufsichtsräte steht dieses Jahr zur Wiederwahl an:

- Michaela Kollmannsberger
- Helmut Schuster

NEUBAU WANKELSTRASSE, NEUSÄSS

Markt und Menschen unter einem Dach

VR-Bank Handels- und Gewerbebank feiert Hebauf und freut sich auf einen attraktiven und flexibel nutzbaren Standort

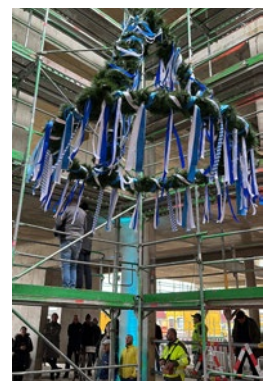
Gemeinsam etwas aufbauen – das ist ein Grundgedanke aller Genossenschaften. Unzählige haben im Lauf der Zeit auf dieses Prinzip gebaut. „Gegenwärtig sind wir dabei, es auch auf uns selbst anzuwenden“, so Georg Schneider, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Handels- und Gewerbebank. „In Neusäß entsteht gerade unser neues Verwaltungsgebäude. Im Januar 2024 haben wir nun den Richtkranz aufgezogen.“

Nach weniger als einem Jahr Bauzeit feierten Baufirmen und Projektbeteiligte zusammen mit ihren Mitarbeitenden den erfolgreichen Abschluss der Rohbaumaßnahmen auf der Baustelle. Schneider und Vorstandsmitglied Jürgen Reinthaler richteten ihre Grußworte an die Gäste und ihren Dank an alle Handwerker und Planer, die bisher einen reibungslosen Verlauf des Bauvorhabens sichergestellt haben. Architekt Daniel Nieb ging auf die vielfältige und flexibel gestaltbare Nutzbarkeit des Gebäudes ein und bedankte sich bei den Bauleuten für die gute Zusammenarbeit und zügige Arbeitsweise. Das Gebäude wird aller Voraussicht im Frühjahr 2025 fertiggestellt.

„Wir erkennen an diesem Neubau nicht nur Mauern, Böden und Gerüste“, so Schneider. „Wir sehen ein neues Zuhause für unsere Arbeit im Entstehen – und die Räume für ein einladendes und produktives Umfeld.“ Seit 2009 befinden sich die diversen Verwal-

tungsabteilungen der Bank verteilt auf unterschiedliche Standorte im Geschäftsgebiet – verbunden mit einer Reihe von Hürden bei der Zusammenarbeit und der Effizienz. „Unser Ziel ist es, den größten Teil an einem Standort zu zentralisieren und unseren Mitarbeitern ein modernes, zukunftsfähiges Bürogebäude zu bieten. Damit stellen wir langfristig eine solide Plattform für unsere Wettbewerbsfähigkeit bereit.“

Auch unsere Kunden sowie gegenwärtige und künftige Geschäftspartner wird das neue Gebäude in der Wankelstraße eine attraktive Adresse sein. Zusätzlich zu einer modernen 24-Stunden-Schließfachanlage wird das Gebäude hauptsächlich Büroflächen umfassen. Diese können auch individuell zur Vermietung freigegeben werden. Schneider: „Unser Ziel ‚Markt und Menschen unter einem Dach‘ wird damit vielfältig und nachhaltig mit Leben erfüllt sein.“



Hebauf Januar 2024



Stand März 2024

„GLÜCK LIEGT IN DER FREUDE DES ERREICHTEN UND IM ERLEBNIS DER KREATIVEN BEMÜHUNGEN.“

Franklin D. Roosevelt

Nachwuchs fördern für eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft

Wir legen hohen Wert auf gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter, die sich kompetent und engagiert für unsere Kunden einsetzen. Aus der Region starten neue Auszubildende ins Berufsleben und blicken damit aussichtsreich in die berufliche Zukunft:

- Julian Goller
- Kevin Odenbach
- Maurizio Vella
- Dario Zetti



VR-H&G-Bank Nachwuchs:
Dario Zetti, Maurizio Vella,
Kevin Odenbach und
Julian Goller (v.l.n.r.)

Verabschiedung in den Ruhestand

Im Jahr 2023 wurden die neuen angehenden Pensionäre

- Johann Aumiller
- Hildegard Reitenauer
- Marlene Schindler
- Maria Stief
- Edith Neuner
- Gerhard Baur

in den Ruhestand bzw. die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Im Namen der gesamten VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG sprach die Geschäftsleitung ihren Dank für das Engagement aus und wünscht den ausscheidenden Mitarbeitern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem Gesundheit.

„DIE GRÖSSTEN MEISTER SIND DIEJENIGEN, DIE NIE AUFHÖREN, SCHÜLER ZU SEIN.“ Ignaz Anton Demeter

Anerkennung und Dank für langjährige Treue

Seit Jahren bereichern sie unsere Bank mit ihrer Kompetenz, ihrem Engagement und fachlichen Knowhow und wir hoffen, noch viele Jahre mit ihnen zusammenzuarbeiten. Wir bedanken uns bei den

Jubilaren für die hervorragende Zusammenarbeit, ihren Beitrag zum Erfolg und für ihre jahrelange Verbundenheit.

10-jähriges Jubiläum:

- Sarah Dessecker, Firmenkundenberaterin
- Klaus Feucht, Firmenkundenberater



25-jähriges Jubiläum:

- Tanja Bellomo, Mitarbeiterin Interne Revision
- Simone Hartl, Mitarbeiterin Kreditservice
- Thomas Haselmayr, Privatkundenberater
- Alexander Ivencz, Mitarbeiter Interne Revision
- Petra Köchl, Raumpflegerin
- Karin Mautsch, Raumpflegerin
- Hildegard Reitenauer, Kundenberaterin
- Sibylle Schierlinger, Kundenberaterin
- Kerstin Zohner, Privatkundenberaterin



40-jähriges Jubiläum:

- Ulrike Keller, Mitarbeiterin Interne Revision
- Klaus Off, Baufinanzierungsspezialist
- Christine Pfiffner, Firmenkundenassistenz
- Ottmar Späth, Privatkundenberater



Weiterbildung

Die Entwicklung unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Deshalb freuen wir uns, unseren hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für folgende Weiterbildungen zu gratulieren:

- Andreas Berchtenbreiter, Zertifizierter Interner Gutachter (ABG)
- Katharina Baumeister, Zertifizierte VR-Nachfolge- und Gründungsberaterin (ABG)
- Simon Bittner, Zertifizierter Zahlungsverkehrsberater (ABG)
- Dominik Bühler, Firmenkundenbetreuung I (ABG)
- Christine Iske, Zertifizierte VR-ServiceBeraterin (ABG)
- Corinna Jesser, Zertifizierte VR-Privatkundenberaterin (ABG)
- Norbert Pröll, Dipl. Bankbetriebswirt Management (ADG)

